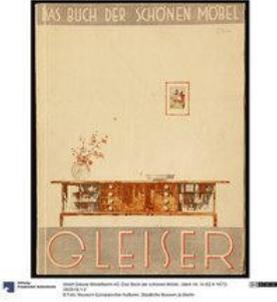


| | |
|---|---|
|  <p>Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p> | <p>Object: Das Buch der schönen Möbel</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventory number: N (62 K 1673) 39/2018,1-2</p> |
|---|---|

Description

1) Hochformat. Der repräsentative Musterkatalog mit farbig koloriertem Umschlag der Möbelfirma Gleiser zeigt das breite Sortiment der Einrichtungen für den Zeitraum ca. 1928 - 1935. 112 Seiten mit Fotos, Grafiken, umfangreiche Beschreibungen und Preise sind darin enthalten.

Die Firma Albert Gleiser wurde 1935/36 liquidiert, durch Arisierung der jüdischen Firmen.

Albert Gleiser Möbelfabrik-AG

Möbel- u. Einrichtungshaus (Möbel)

Gegründet 1923 , Liq.: 1936

Alexanderstrasse 42 (Mitte)

Albert Gleiser Möbelhaus GmbH

Möbelhaus (Möbel)

Gegründet 1924 , Liq.: 1935

Alexanderstrasse 42 (Mitte)

Die Rückseite zeigt eine Weltkugel und trägt folgende Aufschrift: Der Name Gleiser hat Weltruf. Wir liefern ständig nach allen Orten Deutschlands sowie nach den bedeutendsten Plätzen der Erde, so z. B. in den letzten Jahren nach Tokio, New York, Kairo, Swakopmund, Konstantinopel, Chicago, Port Said, Kapstadt, Haifa usw. So dringt der Ruf unseres Hauses in die ganze Welt.

Der Katalog zeigt, welche wirtschaftliche Kraft die Nazis zerschlugen, als sie die jüdischen Eigentümer enteigneten, zerstörten, vertrieben und ermordeten.

Im Bundesarchiv ist ein Foto bewahrt, welches die berühmte Schauspielerin Fritzi Massary (geb. 1892 in Wien - und gest. 1969 in Los Angeles) in einem arrangierten Zimmer im Möbelhaus Gleiser zeigt. BA 183-1983-0207-501

2) kleiner, unpaginierter Katalog mit Preislisten der gleichen Firma

Basic data

Material/Technique:

Papier, Pappe, bedruckt, mit Fotos

Measurements:

Höhe x Breite: 30,5 x 23 cm

Events

Published

When

1928-1935

Who

Albert Gleiser Möbelfabrik-AG

Where

Keywords

- Catalog